

ANMELDEKARTE

Bitte per Post oder Fax anmelden an:

Kurssekretariat, Söll 12, 39040 Tramin, Fax 0471 864299

ANMELDUNGEN BIS 7. FEBRUAR 2007

Führungs- und Fachkräfte aus Kindergarten und Schule melden sich bitte über »Athena« an.

Vorname

Zuname

Zuname (verheiratet)

Straße

PLZ und Ort

Telefon

Arbeitsplatz

- ☐ Ich melde mich für den Workshop: _____ an.
- ☐ Ja, ich nehme am gemeinsamen Mittagessen teil.
Bei Verhinderung verpflichte ich mich, dies umgehend dem Veranstalter mitzuteilen.

Für die Sachbearbeiterin oder den Sachbearbeiter im Kindergarten und in der Schule: Bitte vermerken Sie den Essenswunsch im Kursverwaltungsprogramm »Athena« im Feld unter »Anmerkungen«

Datum

Unterschrift der Direktorin
oder des Direktors

REFERENTINNEN UND REFERENTEN:

Christine Gasser, Supervisorin, Coach, Mediatorin

Dr. Wolfgang Grüner, Integrationsberater, Supervisor

Mag. Udo Kotterer, Oberschullehrer

Dr. Karin Pernstich, Schulberaterin, Lehrtherapeutin für
Konzentrativen Bewegungstherapie, Ausbildung in Personen-
zentrierter Psychotherapie, Supervisorin

Margit Prader, Kindergartenleiterin

Dr. Astrid Schreyögg, Diplompsychologin, Psychotherapeutin,
Supervisorin, Coach, Fachbuchautorin

Dr. Alexa Seebacher, Berufsberaterin, Supervisorin

Mag. Theodor Seeber, Berater in der Gesundheitsförderung,
Supervisor

Dr. Maria Sparber, Erwachsenenbildnerin, Supervisorin, Coach

Dr. Irene Vieider, Landesmusikschuldirektorin

Dr. Waltraud Windisch, Erwachsenenbildnerin, Supervisorin

DEUTSCHES SCHULAMT

Dienststelle für Gesundheitserziehung, Integration,
Schulberatung und Supervision

Ansprechpartnerin: Christine Gasser

Tel. 0471 4176 73,

E-Mail: christine.gasser@schule.suedtirol.it

67.08 TAGUNG: SUPERVISION UND COACHING

Wege zur Entlastung und Professionalisierung
Am 7. März 2007 im Pastoralzentrum in Bozen

Ganztagsveranstaltung für Direktorinnen und Direktoren, pädagogische Fachkräfte aus dem Kindergarten, Lehrpersonen aller Schulstufen, Supervisorinnen und Supervisoren, Interessierte

ZIELSETZUNG DER TAGUNG:

- Die Bedeutung des Coachings für die Führungskräfte in Kindergarten und in der Schule verdeutlichen.
- Die Auswirkungen der Supervision
 - auf die Gesundheit der pädagogischen Fachkräfte,
 - auf die Zusammenarbeit in Teams und Klassenräten und
 - auf die Arbeit mit Kindern, Schülerinnen und Schülern aufzeigen.
- Das Angebot der Dienststelle im Bereich Supervision und Coaching bekannt machen.
- Die Auswertungen von Erfahrungen in Südtirol, Entwicklungen und Tendenzen aufzeigen.
- Verschiedene praktizierte Modelle vorstellen.



ABLAUF

9.00 Uhr | Eröffnung der Tagung
Entstehung und Ziele der Tagung

9.10 Uhr | Grußworte
Landesrat Dr. Otto Saurer
Schulamtsleiter Dr. Peter Höllrigl
Leiterin der Dienststelle: Dr. Rosa Anna Ferdigg

9.30 Uhr | **1. Referat: Astrid Schreyögg**
»Supervision und Coaching in Kindergarten und Schule?
Warum denn das?« Vom Sinn des Redens über sinnvolle Arbeit.

10.30 Uhr | Pause

11.00 Uhr | **2. Referat: Christine Gasser**
Erfahrungen und Tendenzen mit Supervision und Coaching in Südtirol

11.45 Uhr | **Erfahrungsberichte**
Kindergarten: Margit Prader, Oberschule: Udo Kotterer,
Führungskraft: Irene Vieider

12.15 Uhr | Vorstellen der Workshopleiterinnen und -leiter sowie der Angebote

12.30 Uhr | Mittagessen

14.00 Uhr | Workshops

16.30 Uhr | Berichte und Auswertung der Tagung

17.00 Uhr | Abschluss der Tagung

WORKSHOPS: 67.08, 1-5

1 Workshop:
Supervision als Beitrag zu Gesundheitsförderung und Prävention im beruflichen Kontext

Theodor Seeber

2 Workshop:
Von den Erfahrungen anderer profitieren – Die Gruppe als Lernfeld nutzen

Karin Pernstich

3 Workshop:
Supervision in Konfliktsituationen

Waltraud Windisch

4 Workshop:
Auf dem Weg zu einem guten Team – Möglichkeiten der Teamentwicklung in der Supervision

Wolfgang Grüner und Alexa Seebacher Tratter

5 Workshop:
Konfliktcoaching für Führungskräfte in Kindergarten und Schule. Wie lassen sich Konflikte analysieren und wie bearbeiten?

Astrid Schreyögg